



Beschlussauszug
aus der
Sitzung des Ständigen Vergabeausschusses
vom 01.09.2021

Öffentlicher Teil

TOP 5 Ersatzbeschaffung eines wasserführenden Fahrzeugs (sog. Gerätewagen-Wasser) für die Feuerwehr Homburg als Gebraucht- oder Vorführfahrzeug

Auf die Anmerkung von AM Fuchs bezüglich der Rentabilität des vorhandenen Gerätewagen-Wasser und der Frage, warum neben dem Abrollcontainer ein Gerätewagen Wasser benötigt werde, antwortet Herr Nashan, der GW-Wasser werde oft für die Absicherung der Bundesautobahnen A6 und A8 genutzt, was sich in der Vergangenheit bewährt habe. Die Problematik bei dem Wechselladerfahrzeug sei die Logistik; die Umrüstzeit betrage 20 bis 30 Minuten.

Auf Nachfrage von AM Piazzolo führt Herr Nashan aus, ein Neufahrzeug sei derzeit für die Feuerwehr Homburg nicht erschwinglich, zumal noch andere Fahrzeuge in den nächsten Jahren ersetzt werden müssen. Recherchen haben ergeben, dass zum Preis von 80.000 € ein Fahrzeug beschafft werden könne, das noch nicht so alt sei und noch zehn bis 15 Jahre halten werde.

Bezüglich des Brandschutzbedarfsplanes erklärt Herr Nashan auf Nachfrage von AM Fuchs, dieser sei derzeit in Arbeit; er gehe davon aus, dass der neue Bedarfsplan Ende dieses Jahres beziehungsweise in 2022 fertig sein werde. Solange sei noch der alte Brandschutzbedarfsplan gültig.

Beschluss:

Die Einleitung eines Vergabeverfahrens nach UVgO zur Ersatzbeschaffung eines wasserführenden Fahrzeugs (sog. Gerätewagen-Wasser / GW-W) für die Feuerwehr Homburg wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig